

FEUCHT/ALTDORF – Dass gemeinsame Arbeit erstens viel mehr Spaß und zweitens viel effizienter ist, zeigten jetzt erst wieder die Taekwondol der TSV 04 Feucht und des Nordbayerische Meisterschaft Technik und das gleichzeitig stattfindende Nachwuchsturnier ausrichteten.

In der Klasse Herren bis 30 konnten Alexander Bergen (1. Dan, Feucht), Marvin Herchenbach (1. Dan, Feucht) und Thomas Schötz (2. Dan, Altdorf) vollauf überzeugen und errangen die erste Goldmedaille für den TSV Feucht. Auch das zweite Team in der Klasse Damen ab 31 zeigte eine hervorragende Leistung und konnte mit Silvia Nentwich (1. Kup, Feucht), Kristin Kälsch (1. Dan, Feucht) und Nicole Proksch (3. Kup, Feucht) drei weitere Goldmedaillen abstauben.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es mit den Paarläufern weiter. Hierbei konnten Dustin Seibold (7. Kup, Feucht) und Tamara Monat (6. Kup, Feucht) in der Klasse Paar bis 11 im Nachwuchsturnier nicht alles abhufen, was sie zuvor im Training geübt hatten. Auch das zweite Paar in der WTF-Klasse bis 30 mit Nicolas Sternberg (1. Dan, Feucht) und Nadine Niebauer (3. Kup, Feucht) konnte mit seiner Leistung nur eine Qualifikation für die Bayerische Meisterschaft holen, da ihre Gegner wesentlich höher graduiert waren.

Highlight des Tages waren die Freestyletandarten. Hierbei choreographieren die Teilnehmer passend zu einer selbstgewählten Musik eine Form, in der bestimmte Elemente in der vorgegebenen Reihenfolge eingearbeitet sein müssen. Hohe Sprünge kombiniert mit Kicks zu mitreißenden Songs brachten die Zuschauer zum Staunen und begeisterten Klatschen.

In der Einzelklasse fühlten sich die Sportler dieses Mal eher zuhause. Seibold konnte im Nachwuchsturnier mit seiner Form vollauf überzeugen und steckte seine Gegner beinahe alle in die Tasche. Dafür erhielt er ei-

Gemeinsam besonders erfolgreich

Taekwondoka aus Feucht und Altdorf richteten die Nordbayerische Meisterschaften aus



Apochagi im Team männlich bis 30: Marvin Herchenbach, Thomas Schötz, Alexander Bergen.

ne Silbermedaille. Ebenso wie Monat, die sich gegen acht Mitstreiterinnen durchsetzte und somit ebenfalls die Silbermedaille gewann. Gamze Yildiz (6. Kup, Altdorf) lief ihre Form einwandfrei, gefiel aber den Kampfrichtern nicht so gut und landete somit nur auf Rang 9.

Im Einzel bis 14 männlich lief es für Max Kälsch (4. Kup, Feucht) nicht

ganz wie erwartet. Er verlief sich bei all der Aufregung bei seiner Form, wurde jedoch trotzdem mit einer guten Punktezahl belohnt und schaffte es auf den 7. Platz. Moritz Koslowsky (7. Kup, Altdorf) platzierte sich mit seiner Leistung auf Platz 6, Mustafa Cerikci (5. Kup, Altdorf) kam auf Platz 8. Melanie Schmid (1. Kup, Altdorf) hatte es nicht leicht in ihrer

Klasse mit 27 Gegnerinnen. Im Einzel bis 14 weiblich zeigte sie zwar eine gute Leistung, dies reichte aber nicht, um ins Finale zu kommen.

Anika Maier (1. Kup, Feucht) zeigte in der WTF-Klasse, wie man sich von einem sehr guten Wettkämpfer zu einem sehr guten Formellaufer entwickeln kann und ließ ihre Mitstreiterinnen im Einzel bis 17 weiblich

deutlich hinter sich. An Kadermitglied Tatjana Palfi (2. Dan) kam sie jedoch nicht vorbei und holte damit eine weitere Silbermedaille für das Team Feucht. In der Klasse bis 30 weiblich setzte sich N. Niemeier mit einer starken Leistung gegen mehrere Dangrande durch und konnte sich über einen sechsten Platz und eine Qualifikation freuen.

Lebens gewohnt fehlerfrei

Gewohnt stark trat Angela Herchenbach (1. Dan, Altdorf) auf, belegte den fünften Platz und erreichte eine Qualifikation. Francesca Frank (2. Dan, Altdorf) war nicht ganz auf der Höhe ihrer Leistungen, schaffte es aber trotzdem ins Finale und wird ebenfalls an der Bayerischen Meisterschaft teilnehmen.

Zwei fehlerfreie und exakte Formen zeigte, wie gewohnt, Patrick Lebens (3. Dan, Feucht) in der Klasse Einzel bis 40 männlich. Mit einer herausragenden Wertung erkämpfte er sich den ersten Platz. In der Einzelklasse bis 50 weiblich zeigte N. Proksch, aus welchem Holz sie geschnitzt ist und erlief sich den zweiten Platz. Schon jahrelang nicht mehr auf einem Formenturnier gelaufen und trotzdem mit einer beachtlichen Wertung und somit über den zweiten Platz konnte sich Jürgen Lang (2. Dan, Feucht) freuen.

Mit einem Medaillenregen konnte sich der TSV 04 Feucht im Nachwuchsturnier über einen fünften Platz in der Vereinsgesamtwertung freuen, sowie über einen dritten Platz in der WTF-Klasse.



N - LAND.DE
DAS REGIONALE
INTERNETPORTAL

**Alle Veranstaltungen
im Nürnberger Land**

Foto: privat